

## **18.01.2020 7. Bornaer U15 Cup des Bornaer SV**

Zum Abschluss der Hallensaison fuhren wir in das sächsische Borna. Hier sollte der U15 Cup ausgespielt werden. Acht Teams aus allen neuen Ländern waren am Start. Aus Brandenburg der SV Babelsberg, aus Sachsen-Anhalt der Hallesche FC, aus Thüringen der FC Carl-Zeiss-Jena und FC Rot-Weiss-Erfurt, aus Sachsen neben den Gastgebern auch die Teams von RB Leipzig und Dynamo Dresden, sowie wir aus M.-V.

### ***F.C. Hansa Rostock : SG Dynamo Dresden 0 : 3***

In dieser Zusammensetzung haben wir in dieser Hallensaison noch nicht gespielt. So sah man im ersten Spiel noch ein paar Abstimmungsprobleme. Diese wurden durch die Dresdner mit einem guten Pressing ausgenutzt. Zwar erspielten wir uns immer wieder Möglichkeiten, aber es war auch immer wieder ein Defensivspieler dazwischen und der Ball wollte nicht ins Dresdner Tor. Auf unserer Seite war es dann leider anders. Die Konter saßen und das Turnier begann mit einer Niederlage.

### ***F.C. Hansa Rostock : Bornaer SV 5 : 0***

Gegen die Gastgeber wollten wir nun aber zeigen, daß wir auch mit der Rundumbande klarkommen können und Fußball spielen können. Noch ein Lattentreffer und dann war dann das Eis gebrochen - wir gingen in Führung. Eine schöne Kombination später waren es dann schon zwei Treffer. Nun begannen wir den Bornaer Torwart „berühmt zu schießen“ Immer wieder war er am Ball und hielt die Gastgeber im Spiel. Bis es uns dann doch gelang den Ball mal über die Linie zu drücken. Nun musste der Gegner offensiver werden. Einen Ausflug des Keepers konnten wir abfangen und unsere Führung ausbauen. Mit dem letzten Treffer zeigten die Jungs dann, daß sie im Turnier angekommen waren. Schön den Angriff abfangen und überlegt zu Ende gespielt.

### ***F.C. Hansa Rostock : FC Rot-Weiss-Erfurt 2 : 2***

Im letzten Vorrundenspiel wartete Erfurt auf uns. Und das war wörtlich zu nehmen. Sie ließen uns kommen und konterten uns immer wieder aus. Da wir es leider nicht schafften den Ball ins Erfurter Tor zu schießen und sie bei Kontern erfolgreich waren, lagen wir bald mit zwei Toren hinten. Das hielt uns aber nicht davon ab weiterzuspielen. Ein eigener Konter brachte uns dann endlich den Anstusstreffer. Kurz vor Schluss war in der Mitte mal Platz und wir konnten noch den Ausgleich zu erzielen.

### ***Viertelfinale***

### ***F.C. Hansa Rostock : Hallescher FC 3 : 0***

Durch den Turniermodus waren wir als Vorrundengruppendritter trotzdem weitergekommen. Hier wartete der Gruppenzweite aus der anderen Gruppe auf uns. Die Hallenser hatten sich das Spiel der Erfurter angesehen gehabt, versuchten nun eine ähnliche Taktik und ließen uns kommen. Dieses Mal konnten wir aber unsere Möglichkeiten besser nutzen und gingen nach einem Doppelpass mit der Bande in Führung. Schnell erhöhten wir mit einem Nachschuss das Ergebnis. Und nachdem der Torwart mal wieder etwas weit aus dem Tor heraus war, stellten wir schon ziemlich früh im Spiel den Endstand her. Zwar versuchten die Hallenser noch mal alles, aber unsere Defensive und der Torwart waren immer auf der Höhe.

## ***Halbfinale***

***F.C. Hansa Rostock : FC Rot-Weiss Erfurt 4 : 3 (1 : 1) n.N.***

Der Spielplan bescherte uns nun ein erneutes Spiel gegen die Thüringer Jungs aus Erfurt. Gleich mit dem Beginn gelang uns die Führung. Gerne wollten wir nachlegen. Leider verloren wir in der Vorwärtsbewegung den Ball und kassierten prompt den Ausgleich. Also alles auf Anfang gestellt. Beide Seiten spielten zwar auf Sieg, aber nicht komplett offensiv. Erfurter Möglichkeiten wurden von Defensive und Torwart komplett verhindert. Wir trafen noch den Pfosten und konterten kurz vor Schluss noch einmal gefährlich. Doch ein weiterer Treffer wollte nicht mehr fallen. Das Neunmeterschießen musste über den Finaleinzug entscheiden.

Max, Matheo und Mahdi konnten ihre Schüsse sicher im Tor unterbringen. Auch zwei der Erfurter Jungs trafen. Beim dritten Schützen war Fynn aber zur Stelle, konnte den Ball halten und brachte uns ins Finale.

## ***Finale***

***F.C. Hansa Rostock : RB Leipzig 3 : 0***

Im Finale wartete nun also der Turnierfavorit auf uns. Im bisherigen Turnierverlauf hatten sie ein überragendes Torverhältnis von 27:0 Toren erspielt. Das Spiel begannen wir ruhig und diszipliniert. Bei auftuenden Lücken waren wir schnell vorne, und wenn es hinten notwendig war, waren wir auch hier zur Stelle. Dann war es so weit. Über rechts wurde der Ball scharf vor das Tor gebracht. Hier konnte ein Leipziger Spieler die Füße nicht so schnell wegbekommen und stolperte mit dem Ball ins Tor. – Wir führten. Nur kurze Zeit später konnten wir nachlegen und trafen dieses Mal selbst. Und unsere Jungs spielten konzentriert weiter. Alle passten hinten mit auf und als sich die Möglichkeit ergab, spielten sie einen Konter souverän zu Ende - wir führten mit drei Toren. Die Jungbullen versuchten zwar alles um noch mal ranzukommen, aber unser Torwart wollte sich nicht überwinden lassen. Auch unsere Defensive hielt die Leipziger nun immer weiter von unserem Tor weg.

Mit einer Super Leistung des ganzen Teams schafften wir einen sehenswerten und überzeugenden Turniersieg zum Ende der Hallensaison.

Zum Turnier-Sieger-Team gehörten:

Fynn (TW), Mattis (1), Matheo (3), Mahdi, Max (1), Theo, Leonard, Milan (5), Moritz (1), Leo (2)

